

■ Notizen

Neuwahlen im BSVV

aus SIGNAL 09/1989 (Oktober 1989), Seite 22 (Artikel-Nr: 10001201)
BSVV

Der Verbandsrat des Berliner Schienenverkehrs-Verbandes hat im September das Präsidium für eine Amtszeit von drei Jahren neu gewählt. Das bisherige Präsidium mit Gerhard J. Curth (IGEB), Präsident, Detlef Drogosch (S-Bahn-Initiative Lankwitz/Lichterfelde), Vizepräsident, Jürgen Czarnetzki (BI Spandauer Verkehrsbelange), Finanzdirektor und Sven Munzinger (S-Bahn-Initiative Spandau/Staaken), Verwaltungsdirektor, wurde wiedergewählt. Zwei neue Fachausschüsse wurden gebildet und deren Vorsitzende bestellt; es sind dies der S-Bahn-Ausschuß unter der Leitung von Georg Radke (S-Bahn-Initiative Lankwitz/Lichterfelde) und der Ausschuß für innovative Verkehrstechnologien unter der Leitung von Dipl.-Ing. Norbert Krichler (Förderverein Anhalter und Lehrter Bahnhof Berlin e.V.). Auch das im Aufbau befindliche «Berliner S-Bahn-Museum» wurde für die Übergangszeit bis zur Konstituierung des Kuratoriums mit einem kommissarischen Direktorium besetzt. Das Amt des Ausstellungsdirektors wurde Dipl.-Ing. Udo Dittfurth und das des Technischen Direktors Thorsten Staack übertragen.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10001201>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten